

An die
PräsidentInnen aller
Tiroler Landessportfachverbände

Unser Zeichen: Dr. L/p

Innsbruck, am 8.4.2013,
Diskussionsrunde 18.4.2013, JE (Tisport)

Betrifft: Einladung Diskussionsrunde 18.4.2013

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Namens des Fachrates von tiSport darf ich mir erlauben, euch zu einer von tiSport anberaumten Diskussion zum Thema

**„Wert des Sports für Tirol. – Ist die Unterstützung
durch die Politik des Landes Tirol adäquat?“**

am

Donnerstag, 18. April 2013, 19.00 Uhr, im Hypo-Saal, Veldidenapark,
einzuladen.

In der Ausgabe Nr. 4 des Wirtschaftsmagazins eco.nova wurden alle Spitzenkandidaten gebeten, eine kurze Übersicht über das jeweilige Wahlprogramm ihrer Parteien zusammengefasst zu übermitteln. Auffällig war dabei, dass

- 1) die ÖVP, LH Günther Platter, weder Gesundheit noch Sport auch nur erwähnt,
- 2) Herr LHStv. Gerhard Reheis für die SPÖ lediglich die Gesundheitsförderung in den Betrieben, aber Sport gar nicht anspricht,
- 3) Frau Ingrid Felipe für die Grünen Beides nicht thematisiert,
- 4) Hans Lindenberger für „Vorwärts Tirol“ ebenfalls weder das eine noch das andere Thema nennt,
- 5) Gerald Hauser für die FPÖ ebenso keine Erwähnung beider Themenkreise vornimmt,
- 6) Fritz Gurgiser für den Bürgerklub Tirol zwar nicht Sport, wohl aber Gesundheit und Ehrenamtlichkeit thematisiert,
- 7) Andrea Haselwanter-Schneider für das Bürgerforum Tirol – Liste Fritz keines der Themen aufgreift,
- 8) Walter Jenewein für das „Team Stronach Tirol“ ebenso weder Gesundheit noch Sport anzieht und
- 9) Patrick Pfurtscheller, Für Tirol-Partei der Mitte, sich ebenfalls keines der beiden Themen annimmt.

Auch haben weder die KPÖ noch die Piratenpartei nach den mir bisher zur Verfügung stehenden Unterlagen Sport oder Gesundheit angesprochen.

Die obigen Ausführungen zeigen, wie wichtig es ist, den Sport hervorzuheben, der zunehmend augenscheinlich in der Politik an Bedeutung zu verlieren scheint.

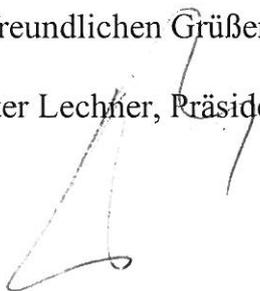
Wir als Funktionäre sind aufgerufen, hier ein Äquivalent zur Kultur einzufordern und die Politik aufzufordern, dem Sport jene Bedeutung zukommen zu lassen, die er für die Gesundheit, das Sozialgefüge und die Integration, aber auch für die Gesamtentwicklung der (vor allem jungen) Menschen nachweisbar hat.

Ich darf euch daher höflich einladen und bitten, möglichst zahlreich zu dieser Veranstaltung zu kommen, um zu zeigen, dass wir als ehrenamtliche VertreterInnen des Sports in Tirol um dessen Bedeutung für die Allgemeinheit wissen und dies auch nach außen hin vertreten.

Vielleicht wäre es auch möglich, auch FunktionärInnen der euch angeschlossenen Vereine dazu zu bewegen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und ihre Beiträge zu leisten. Vielleicht gelingt es uns doch, uns mehr Gehör zu verschaffen!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Lechner, Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Dr. Peter Lechner', written over the printed name.